

Andenkenbilder aus dem Gebetbuch eines Kindes



M. Spötl

eccl. appr.

VMS 1013

Die kleine Freude ruhet nicht,
sie wandert mit dem Freudenlicht
Wege, die steil und dunkel sind
solang, bis sie zum Herzen find't.

Das Bildchen ist ein
Geschenk der
Großmutter an ihren
Enkel:

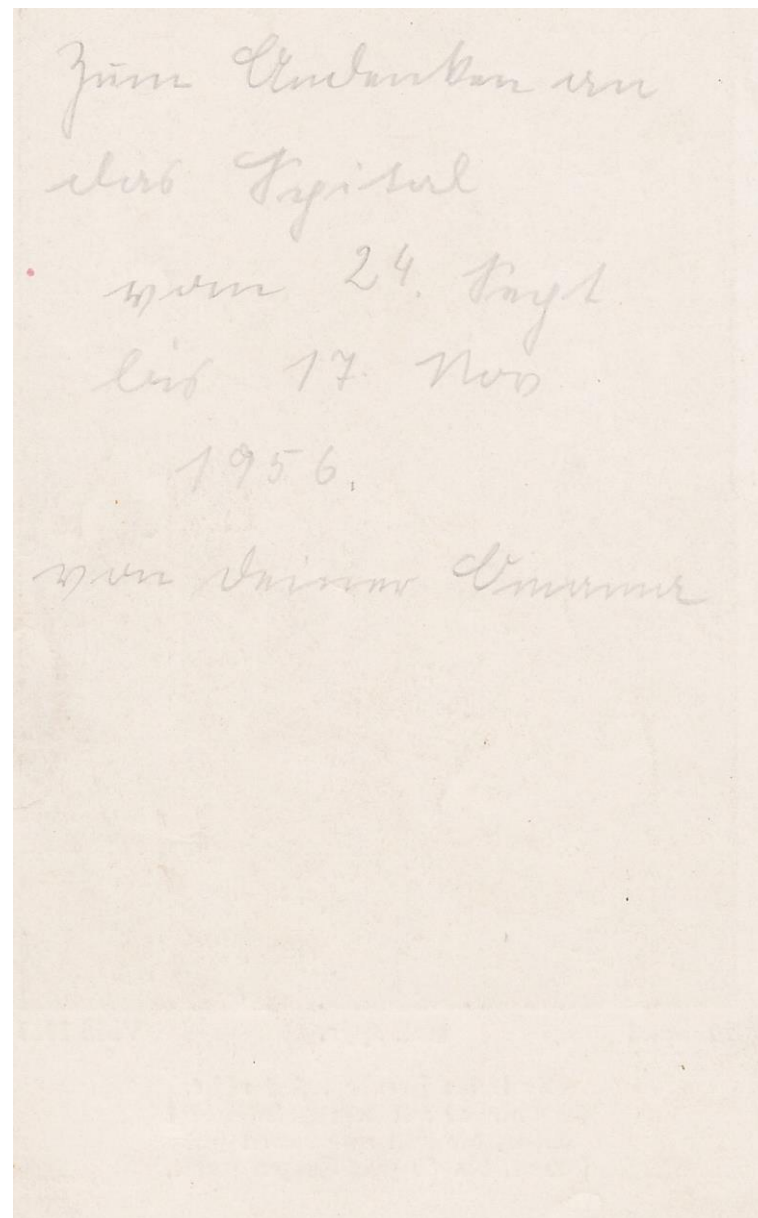
*Zum Andenken
an
das Spital
vom 24. Sept
bis 17. Nov
1956.*

Im Spital war die
Großmutter, der Enkel
war zu diesem
Zeitpunkt knapp 4
Monate alt.

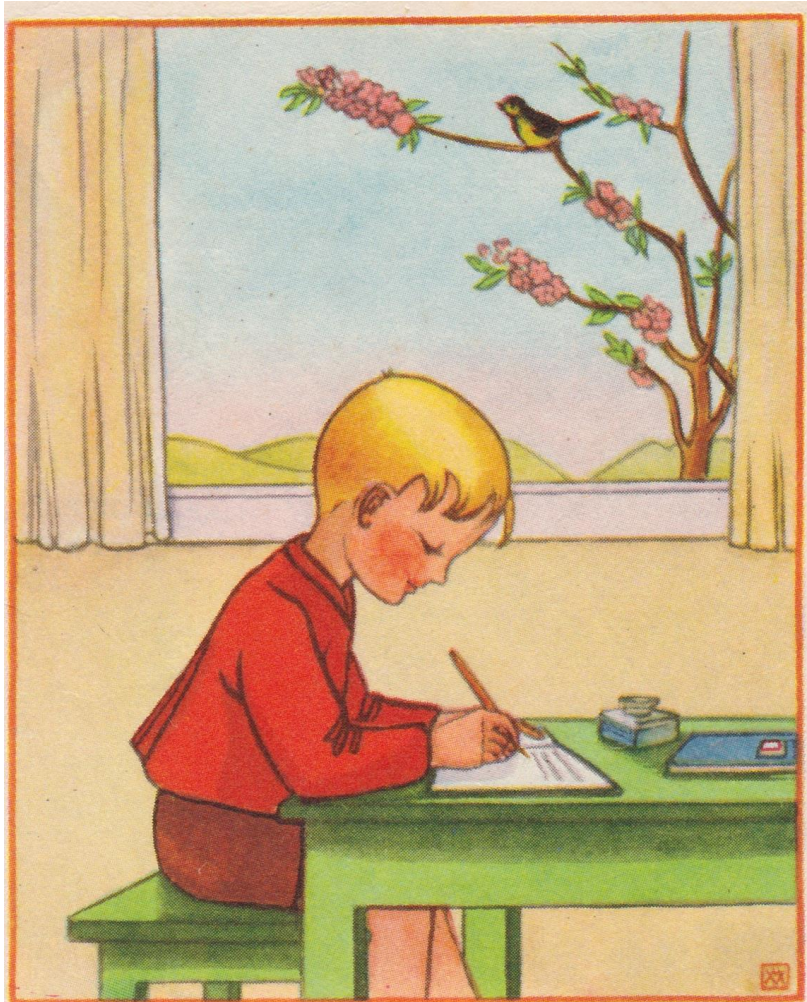
Die Vorderseite zeigt
ein kirchlich
genehmigtes (eccl.
appr.) Bildchen der
Tiroler Malerin Maria
Spötl¹ (1898-1953).

Der Verfasser des
Textes ist unbekannt

¹ Mehrzu Maria Spötl siehe:
[Bildchen im Ars Sacra Verlag - Maria Spötl \(mariapoetl.at\)](#) und
[Biographie des Monats September 2018 \(oeaw.ac.at\)](#) [beide 23.02.2024]



Andenkenbilder aus dem Gebetbuch eines Kindes



Martha Vida

SV 4015

*Vor Spiel, Zerstreuung denk daran:
hast deine Pflicht du schon getan?*

Wann dieses *Fleißbildchen*¹ von Martha Vida in das Gebetbuch gelangt ist, kann heute nicht mehr eruiert werden.

Vermutlich stammt es aus der Volksschulzeit des Gebetbuchinhabers. Zeitlich wäre das Geschenk dann zwischen 1962 und 1966 zu verorten.

Der vermutete Zweck waren wohl gleichermaßen Mahnung und Motivation.

¹ [Fleißkärtchen](#) – Wikipedia [23.02.2024]

Andenkenbilder aus dem Gebetbuch eines Kindes



DAS WERK DER HEILIGEN KINDHEIT

Die kindlichen Mitglieder des *Werks der heiligen Kindheit*¹ (1843 als *Oeuvre de la Sainte Enfance* gegründet) sollten durch Gebete und Opfergaben (finanzieller Art) dazu beitragen, dass die Heidenkinder getauft und somit Gotteskinder werden können.

Dem Inhaber des Mitgliedsausweises sind weder der Beitritt noch auf das Werk bezogene Aktivitäten erinnerlich.

¹ [Œuvres Pontificales de la Sainte Enfance \(ppoomm.va\)](#) und [Kindermissionswerk – Wikipedia](#) [beide 23.02.2024]

Alle Kinder dieser Erden
sollen Gotteskinder werden.

Einmal im Jahr, im allgemeinen am Fest der Unschuldigen Kinder, feiern die Kinder den Welttag der heiligen Kindheit. Als Schutzheilige verehren die Mitglieder die Gottesmutter, den Schutzengel, den hl. Josef, den hl. Franz Xaver, den hl. Vinzenz von Paul und die hl. Theresia vom Kinde Jesu.

Seit 1954 wird regelmäßig an der Geburtsgrötte in Bethlehem für die Mitglieder des Werkes der heiligen Kindheit eine heilige Messe aufgeopfert.

In das
Päpstliche Werk der heiligen Kindheit
wurde als Mitglied aufgenommen:

Blauensteiner Johann

Rohrendorf 42

Mit Druckerlaubnis des Erzbischöflichen Ordinariates Wien vom 22. Dezember 1959, Zahl 9426/59.

Generalsekretariat des Päpstlichen Werkes der heiligen Kindheit, Wien I, Seilerstätte 12.
Druck: Missionsdruckerei St. Gabriel, Mödling

PÄPSTLICHES WERK DER HEILIGEN KINDHEIT JESU

Gott wurde Menschenkind, damit die Menschen Gotteskinder werden. Doch die Heiden wissen noch nichts davon. Sie kennen den Heiland der Welt noch nicht, der uns durch seinen Tod am Kreuze erlöste. Uns, die Getauften, schaut deshalb der Erlöser vom Kreuz her fragend an: „Das tat ich für dich, was tust du für mich?“

Du hast nun durch den Beitritt zum Päpstlichen Werk der heiligen Kindheit die gottgewollte Antwort gegeben, die du nun treu in die Tat umsetzen sollst: „Ich will beten und opfern, daß die Heidenkinder durch die heilige Taufe Gotteskinder werden.“

Dein Gebet: Jedes Mitglied des Werkes der heiligen Kindheit betet täglich ein „Gegrübet seist du, Maria“ und das Stoßgebet „Heilige Jungfrau und heiliger Josef, bittet für uns und für die Heidenkinder“.

Dein Opfer: Über den festgesetzten Jahresbeitrag hinaus wirst du, sooft du kannst, ein Missionsopfer bringen. Du legst deine Opfergabe gleichsam auf den Altar einer Missionskirche in Asien oder in Afrika.

*

Das Werk der heiligen Kindheit ist nach dem Willen des Heiligen Vaters das Band, das alle getauften Kinder, gleich ob sie eine schwarze, gelbe, braune, rote oder weiße Hautfarbe haben, gleich ob sie in einem europäischen Dorf, auf einer Insel der Südsee, im afrikanischen Busch oder in einer indischen Großstadt leben, zu einer Gebets- und Opfergemeinschaft umschließen soll, die die Parole hat: